

St. Martinsfest 2015

Nachbesprechung + „Manöverkritik“

- Thema: Wir wollen zeitnah mit allen Beteiligten festhalten
 - Was hat geklappt?
 - Wo hat es geklemmt?
 - Verbesserungs- und sonstige Vorschläge
- Termin 1: am 17.11.2015 um 14:00 Uhr mit den teilnehmenden Kindergärten, der Heumadenschule, dem Förderverein Heumadenschule, der Schulsozialarbeiterin Heumaden aktiv und
- Termin 2: am 25.11.2015 um 09:00 Uhr mit den Platzorganisatoren, den Herren Necker, Pross, Weisz und von Kéler

Zusammenfassung der Ergebnisse

Projekt - Idee:

Ziel ist für Heumaden eine gemeinschaftsstiftende, jährlich wiederkehrende Veranstaltung zu kreieren, die von verschiedenen Einrichtungen und Organisationen getragen wird.

Alle Teilnehmer fanden das gemeinsame Feiern toll:

„So etwas hat in Heumaden gefehlt und sollte in jedem Fall wiederholt werden.“

Es wurde vorgeschlagen auch über andere Feste (z.B. Osterfest) nachzudenken, die man vielleicht nicht jährlich sondern im Wechsel durchführen könnte.

Alle waren begeistert, dass wir so viele zur Teilnahme motiviert haben, auch wenn dies manchmal sogar zu Engpässen führte.

Besucherplanung:

Plan: ca 600 Besucher

Ist: ca 700 Besucher

Zeitplanung:

Grundsätzlich war die Ablaufplanung gut. Um die Wirkung der Laternen zu erhöhen, könnte man überlegen den dezentralen Start der teilnehmenden Gruppen von 17:00 Uhr, je nach Witterung um ca. 30 Min. nach hinten zu verlegen und die „Dauer des Sternlaufes“ evl. zu verlängern.

Platzlogistik:

Der Festplatz und die Stimmung (Lagerfeuer) wurden von allen Teilnehmern (auch für weitere Festivitäten) gelobt.

Aufgrund des leicht abfallenden Geländes und der Vielzahl der Besucher kam es teilweise zu Sichtbehinderungen der hinteren Reihen auf die „Bühne“. Man sollte überlegen, die Bühne in Richtung Straße zu verlagern, und die vorderen Reihen für die Kinder zu reservieren.

Bewirtschaftungsstände:

Die Stände und die angebotenen Köstlichkeiten der Heumadenschule, des Fördervereins und des Jugendtreffs wurden sehr gut angenommen.

Nach Abzug aller Kosten konnte ein Überschuss erzielt werden, der auf den Förderverein für eine künftige Veranstaltung übertragen wurde.

Je nach Position der Bühne (siehe oben) müssen wir darauf achten, dass die Stände mehr im Mittelpunkt des Geschehens positioniert und beleuchtet werden.

Wir danken!

Herzlichen Dank den zahlreichen Helfern, Unterstützern und großzügigen Spendern, die den Sankt Martinslauf 2015 ermöglicht haben.

Wir erhielten Sachspenden von:

Gewerbeverein
Sektellerei Schnauffer
ENCW
Bäckerei Nagel
Herzog
Heger Holzbau
Baugeschäft Hans Weber